Du bist aus Sternenstaub genau wie ich ...

liebe Mütter, liebe Väter, liebe Geschwister, liebe Großeltern, liebe Anteilnehmende,

Sie alle sind heute hier, weil Sie etwas gemeinsam haben. Sie mussten und müssen ein Kind verabschieden. Ein Kind, ihr Kind – das zu früh von dieser Welt gegangen ist. Sie alle haben das erlebt. Und sie alle erleben das auf ihre Weise. Es ist doch ihre ganz eigene Geschichte und unvergleichlich in dem, wie sie es erleben.

Da war dieses Hoffen, dieses Erwarten, vielleicht auch schon früh dieses Sorgen.
Die Zeit, sich auf dieses neue Wesen vorzubereiten. Wahrscheinlich, sicher haben Sie schon gesprochen mit ihm. Haben ihm Lieder vorgesungen. Vielleicht: *Weißt du wieviel Sternlein stehen.* Vielleicht: *Der Mond ist aufgegangen, die goldnen Sternlein prangen*

Und dann ist es gekommen, zu früh. Ihr kleiner Stern ist vom Himmel gefallen.
Und Sie bleiben zurück. Für Sie war dieser Himmel mit einem Mal leer.

Da sind Tage und Stunden, da können Sie alles gar nicht fassen. Zu groß ist der Schmerz. Zu groß ist die Enttäuschung. Es tut einfach nur weh.
Da sind Tage voller Fragen, Fragen an die Medizin: Hätte die Ärztin nicht ... Das hätte man doch erkennen müssen?
Fragen an Gott: Warum? .... Fragen an uns selbst: Wenn ich? Hätten wir doch? Fragen, auf die wir keine Antwort finden.
Und da sind Tage, die einfach nur leer sind. Da ist nichts, kein Fühlen, kein Schmerz, keine Tränen, nur Leere. Tage, lange Tage.
Und es gibt diese Tage, Stunden, an denen Sie sich erinnern an dieses kleine Wesen, dass Sie voll Hoffnung erwartet haben. Und es war real. wirklich. Dieses Kind war da.
Dieses kleine Wesen, mit seinem eigenen Namen. Es war wirklich. Es gehörte zu uns, zu unserem Leben. Es gehört zu ihrer Lebensgeschichte.
Ihr Kind, ihr kleiner Stern. Es war da.

Du bist aus Sternenstaub genau wie ich ...

So singt es Tim Bendzko in seinem Lied Sternenstaub. Auch in diesem Lied ein Abschied. Auch in diesem Lied ein nichtverstehen: Warum? Auch dieses Lied ein Liebeslied.

Und in diesem Lied ist das eine tröstliche Vorstellung:
Du bist aus Sternenstaub genau wie ich ...

Wir sind aus dem gleichen Stoff, du und ich, immer noch. Wir sind noch miteinander unter dem gleichen Himmel, im gleichen Himmel. Etwas von Dir ist immer noch in mir.
Ist Ihr Kind, ist Ihr kleiner Stern in Gott zurückgefallen? Zu ihm zurückgekehrt? In seine große Ewigkeit? Wir wissen es nicht. **Aber ich glaube es.** Ich glaube es, dass wir von Gott herkommen und zu ihm zurückkehren, später oder früher. Unsere, ihre Schmetterlingskinder sind schon zurückgekehrt zu ihm, in ihn. Und wir können die Hoffnung haben, dass wir uns in Gott wiedersehen. Und verstehen, warum alles so gekommen ist.

Du bist aus Sternenstaub genau wie ich ...
Geben wir unseren zu früh gegangenen Kindern einen guten Ort der Erinnerung in unserem Leben. Sie werden dann Ihren Stern auf das blaue Tuch legen. Ein Zeichen dafür, dass unsere Kinder in Gottes Himmel weiterleben. Dass sie es gut haben bei ihm.
Amen von Johannes und Grit Markert